

4. Lehrjahr (7. und 8. Semester), Vorbereitung und Planung								
Bildungsplan		Unterrichtsthemen / Praxisbeispiele			Methoden-, Sozial-, Selbst- und Fachkompetenzen	Objekte		
Handlungskompetenzen	Leistungsziele	Themen	Lektionen	bin Ordner				
<p>Schreinerinnen / Schreiner verwenden bei Massaufnahmen die branchenüblichen Hilfsmittel und die wichtigsten Normmasse, erstellen Konstruktionsstudie und Werkzeichnungen. Dabei berücksichtigen sie die bauphysikalischen Grundsätze und die im Bauwesen relevanten Normen und Vorschriften, differenzieren die bauphysikalischen Grundsätze im Brand-, Scall-, Wärme- und Feuchteschutz, führen einwandfreie Arbeitsrapporte und Lerndokumentationen und schätzen ihre Kosteneffizienz richtig ein, erstellt aufgrund von Planunterlagen Werkstofflisten und andere Listen, verwenden für den Aussenbereich spezifische Bau-, Dicht-, und Dämmstoffe sowie Halbfabrikate (Bau/Fenster), verwenden für den Innenbereich spezifische Halbfabrikate (Möbel/Innenausbau), wenden beim Zusammenbau von Werkteilen für den Aussenbereich spezifische Verbindung-, Klebe- und Spannentechniken an, dies unter Einhaltung der Arbeitssicherheit, wählen für den Aussenbereich spezifische Beschläge und Dichtungen aus und achten beim Einbau auf die Herstellervorgaben und Verarbeitungsrichtlinien (Bau/Fenster), organisieren unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheit und der Baupläne die Baustelle und den Arbeitsablauf. Am Ende erstellen sie die Abnahmeprotokolle, beachten die verschiedenen Schnittstellen zu Bauhandwerkern und Montagearbeiten</p>	<p>1.1 Masse aufnehmen 1.1.1 Hilfsmittel 1.1.2 Massaufnahmen 1.1.3 Normmasse 1.2 Pläne erstellen und lesen 1.2.1 Konstruktionen 1.2.2 Entwickeln / Gestalten 1.2.3 Werkzeichnungen 1.2.4 Bauphysik 1.2.5 Normen / Vorschriften 1.3 Materiallisten erstellen 1.3.1 Werkstofflisten 1.3.2 andere Listen 1.4 Interne Arbeitsdokumente erstellen 1.4.1 Arbeitsrapporte 1.4.2 Lerndokumentation 1.4.3 Innerbetriebliche Kosten 2.4 Werkteile zusammenbauen 2.4.2 Verbindungstechniken 2.5 Beschläge anbringen 2.5.1 Beschläge 2.5.3 Sicherheit / Vorschriften 2.5.4 Dichtungen 5.1 Montgearbeiten ausführen 5.1.1 Verhalten beim Kunden 5.1.2 Arbeitssicherheit 5.1.3 Arbeitsabläufe / Hilfsmittel 5.1.6 Befestigungstechniken 5.1.8 Funktionskontrollen / Abnahmeprotokolle 5.2 Montgearbeiten im Innenraum ausführen 5.2.1 Bauanschlüsse 5.3 Montgearbeiten an der Gebäudehülle ausführen 5.3.1 Bauanschlüsse</p>	<p>Massaufnahmen Massskizzen erstellen und relevante Masse erfassen zusätzliche Informationen bei Massaufnahmen erfassen Anwendung eines Meterrisses</p>	12		<p>Die Schreinerin / der Schreiner ist fähig: Werkzeichnungen nach VSSM-Norm selbständig zu planen, zu zeichnen und zu vermessen und, übliche Konstruktionen fachlich einwandfrei zu entwickeln und für die Anwendungssituation zu bestimmen, Zeichnungsarbeiten und Planungsunterlagen in vorgegebener Zeit und in guter Qualität bereit zu stellen, den Einbau aller seiner Produkte selbständig optimal zu planen, die geeignetste Lösung zu bestimmen, verständlich zu rapportieren und erklären, Einbauten aufgrund der bauphysikalischen Vorgaben material- und fachgerecht zu planen. Alle Übergänge und Anordnungen sowie die Einbaufinessen zu optimieren. Die einzelnen Einbauschritte zu reflektieren und alle Arbeitsschritte und Ausführungen dem Kunden verständlich zu erklären, gestalterisch einwandfreie Anschlüsse konstruktiv geschickt, herstellgerecht, selbständig zu planen, zu optimieren und im Berufsalltag einwandfrei umzusetzen, für einfache Arbeiten auf der Baustelle die Massaufnahme für die Planung der Arbeit komplett, fehlerfrei und selbständig zu machen, Werkstofflisten und Beschlägelisten anhand von Werkplänen selbständig, fehlerfrei und normengerecht zu erstellen, mit Hilfe von Rechenaufgaben, Lernstrategien, das IPERKA-Modell und die Sichtbarkeit von Lösungswegen zu schulen, mit Hilfe der Rechenaufgaben die eigene Planungsfähigkeit zu entwickeln und die Eigenkontrollfähigkeit zu schulen, die Kosten der eigenen Arbeiten nach Angaben von Einkaufskosten, Verschnittsätzen, aller Gemeinkostensätze und Sozialleistungen sowie Arbeitsaufwand annähernd zu berechnen und zu erklären, die Auswirkungen von Arbeitsschwierigkeiten und Verzögerungen jeglicher Art auf den Verkaufspreis zu beschreiben und dementsprechend -angemessene Massnahmen zu ergreifen.</p>			
		<p>Möbelbau / Beschläge Schiebebeschläge bei Möbel</p>	5	5			VP 3.3	
		<p>Fenster / Beschläge Grundlegende Typen / Konstruktionen / Beschläge Konstruktionen skizzieren</p>	4	2			2	VP 3.4 VP 3.5
		<p>Umfassende Werkzeichnungen einfache komplette Werkzeichnungen nach VSSM-Normen</p>	30	30				VP 3.5
		<p>Umfassende Werkstofflisten umfassende Werkpläne interpretieren und Werkstofflisten erstellen</p>	10	10				VP 3.6
		<p>Kultur, Bau- und Möbelstile, Design Entwicklung von Stilrichtungen und deren Einfluss auf Konstruktionen und Materialien Stilrichtungen ab dem 16. Jahrhundert</p>	9	3			6	VP 4.1 VP 4.1
		<p>Angewantes Rechnen, Kalkulationsgrundlagen Grundlagen einer Kalkulation im Schreinergerwerb Repetitionsaufgaben</p>	30	15			15	AR 6.1 AR
		<p>Überprüfung</p>					10	
		Total Lektionen					110	

4. Lehrjahr (7. und 8. Semester), Herstellung und Montage						
Bildungsplan		Unterrichtsthemen / Praxisbeispiele			Methoden-, Sozial-, Selbst- und Fachkompetenzen	Objekte
Handlungskompetenzen	Leistungsziele	Themen	Lektionen	bin Ordner		
<p>Schreinerinnen / Schreiner verwenden unter Einhaltung der Arbeitssicherheit, des Gesundheits- und des Umweltschutzes dem Auftrag entsprechende Holzwerkstoffe, aktuelle und nachhaltige Bau-, Dämm-, Dichtstoffe und Halbfabrikate, bestimmen die Vorbehandlung und Mischung von Farben und Beizen wählen für den Innenbereich spezifische Oberflächenmaterialien und Applikationsverfahren aus (Möbel/Innenausbau), verwenden für den Aussenbereich spezifische Bau-, Dicht-, und Dämmstoffe sowie Halbfabrikate (Bau/Fenster), verwenden für den Innenbereich spezifische Halbfabrikate (Möbel/Innenausbau), wenden beim Zusammenbau von Werkteilen für den Aussenbereich spezifische Verbindung-, Klebe- und Spanntechniken an, dies unter Einhaltung der Arbeitssicherheit (Bau/Fenster), montieren ihre Produkte auf Baustellen oder direkt vor Ort beim Kunden. Dabei achten sie auf ein gepflegtes und sauberes Auftreten, organisieren unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheit und der Baupläne die Baustelle und den Arbeitsablauf. Am Ende erstellen sie die Abnahmeprotokolle, führen Montagearbeiten im Innenraum unter Berücksichtigung der bauphysikalischen Situationen aus beraten Kunden zu Servicearbeiten und Reparaturen und führen diese aus.</p>	<p>2.2 / 4.1 Andere Werkstoffe einsetzen 2.2.1 Holzwerkstoffe 2.2.2 Aktuelle Baustoffe 4.1.1 Baustoffe 2.2.3 / 4.1.2 Dämmstoffe / Dichtstoffe 2.2.4 / 4.1.3 Halbfabrikate 2.2.5 Lagerung 2.2.6 Arbeitssicherheit / persönliche Schutzausrüstung 2.2.7 Abfallbewirtschaftung 2.3 / 4.2 Materialien belegen 2.3.1 Vorbereitung 2.3.2 Belagsmaterialien 2.3.3 Lagerung 2.3.4 / 4.2.1 Klebeverfahren 2.3.5 / 4.2.2 Pressverfahren 2.3.6 Arbeitssicherheit / PSA 2.3.7 Abfallbewirtschaftung 2.6 / 3.3 Oberflächen behandeln 2.6.1 / 3.3.1 Produkte / Ökologie 2.6.2 / 3.3.2 Vorbereitungen 2.6.3 Farbsysteme / 3.3.3 Farben / Beizen 2.6.4 / 3.3.4 Applikationen 2.6.5 Pflege / Unterhalt 2.6.6 / 3.3.5 Arbeitssicherheit /PSA 2.6.7 Abfallbewirtschaftung 4.4 Beschläge anbringen (nur BF) 4.4.2 Sicherheit, Vorschriften 4.4.3 Dichtungen 4.5 Oberflächen behandeln (nur BF) 4.5.1 Produkte / Ökologie 4.5.2 Applikationen</p>	<p>Oberflächenbehandlung</p>		11	<p>Die Schreinerin / der Schreiner ist fähig: die übliche Oberflächenbehandlung seiner Produkte sicher, fachlich einwandfrei und wirtschaftlich auszuführen, die eigene Sicherheit und Ökologie bei der Oberflächenarbeiten immer einzuhalten und die eigenen Handlungen zu erklären, selbständig, material- und fachgerecht sowie wirtschaftlich seine Arbeiten in der erwarteten Qualität herzustellen die übliche Oberflächenbehandlung seiner Produkte sicher, fachlich einwandfrei und wirtschaftlich auszuführen, die fach- und materialgerechte Ausführung genau beschreiben und in einer kundengerechten Sprache zu erklären, die eigene Sicherheit und ökologische Aspekte bei der Oberflächenarbeiten immer einzuhalten und die eigenen Handlungen zu erklären, Glaserzeugnisse sicher, eigenverantwortlich, fachlich einwandfrei einzubauen, Arbeiten mit bauphysikalischen Anforderungen nach Vorgabe selbständig, sicher, wirtschaftlich, fachlich einwandfrei, auszuführen und die Ausführung dem Kunden verständlich zu erklären, komplette Facharbeiten selbständig nach Herstellprozess fach- und materialgerecht zu planen, zu optimieren und jede Aussage genau zu erklären, die fach- und materialgerechte Ausführung genau zu beschreiben und dem Kunden verständlich zu erklären,</p>	
		Überzüge, Lacke, Öle	4	HM 2.10		
		Auftragstechnik	3	HM 2.10		
		Farbenlehre, Farbsysteme	2	HM 2.10		
		Holzschutz	2	HM 2.10		
		Glas, Fenster	12			
		Glaserzeugnisse	8	HM 2.11		
		Fensterbeschläge (bei HM)	0	HM 2.11		
		Öffnungsarten, Fensterteile benennen, Fensterarten	4	HM 2.11		
		Bauphysik	20			
		Begriffe verstehen: Wärmeleitfähigkeit (Wärmeleitfähigkeit), U-Wert, SD-Wert, etc.	3	HM 4.2		
		Wärmedämmstoffe kennen und bewerten	3	HM 4.2, 2.7		
		Dämmungsarten, Bauteilschichten und Konstruktionen	3	HM 4.2		
		Sanierungen	3	HM 4.2		
		Ökologie	2	HM 4.2		
		Schallausbreitung, Schallverhalten, Schallarten, Bauakustik,	3	HM 4.2, 2.7		
		Schalldämmende Konstruktionen	3	HM 4.2		
		Repetitionen	27			
		Projektarbeiten: Arbeitsabläufe planen und beschreiben; Arbeitsschritte begründen und erklären	10			
		Eigene Zusammenfassungen schreiben, Übersichten über ein besprochenes Thema entwickeln und strukturieren	8			
		Spezifisches Lernen für das QV	9			
		Angewandtes Rechnen	5			
		Themenbezogene Anwendungen				
Hinweis: fachspezifischer Unterricht MI / BF von 40 Lektionen						
Die Themen Oberflächenbehandlung, Glas-Fenster und Bauphysik sind fachspezifisch nach Möbel-Innenausbau und Bau-Fenster zu unterrichten						
Überprüfungen	15					
Total Lektionen			90			